



Aktive und Trainer des Springlehrgangs: Diana Rieck, Judith Schäfers, Dörte Röhling, Theresa Oertker (im Sattel v. l.), Martin Fink, Dr. Catharina Veltjens-Otto-Erley, Adelheid Borchardt und Victoria Venherm (stehend v. l.).
Bild: Storck

— *Springlehrgang mit Martin Fink* —

Warendorfer Reiter sind bereits fit für die neue Saison

Warendorf (wst). Drei Tage lang bereiteten sich zehn Reiter und Reiterinnen des Reit- und Fahrvereins Warendorf (RVW) mit einem Spring-Lehrgang auf die in gut zwei Wochen beginnende Turniersaison vor. Lehrgangsführer Martin Fink vermittelte auf den Reitanlagen des RVW und der Fachschule Schulze-Niehues wertvolle Hinweise.

Zunächst ging es in der Hans-Dietmar-Wolff-Halle hauptsächlich um Rhythmus und Rittigkeit im Parcours. „Bei diesen gymnastisierenden Übungen habe ich auch Gelegenheit die Reiter auf ihre Atmung beim Reiten hinzuweisen. Die meisten atmen falsch wenn sie im Sattel sitzen, das führt zur Verkrampfung, damit zu Sitzfehlern und schließlich zu nicht korrektem Reiten“, erläuterte Fink, der am DOKR ausgebildet wurde, in der Vielseitigkeit erfolgreich war und an der Dr.-Rau-Allee einen Ausbildungsstall betreibt.

Danach wurden die Reiter in der riesigen Halle der Fachschule Schulze-Niehues mit dem Reiten von Distanzen, Linien und Parcours-Ausschnitten fortgebildet. Von „das war im Grundsatz alles richtig“ bis zu „spitzenmäßig“ reichten die Kommentare von Martin Fink, der zusätzlich jeden Ritt auch noch auf Video festhielt. Am Nachmittag wurden die Ritte dann analysiert.

„Dieser Lehrgang gibt mir die Möglichkeit, mich ganz individuell unter optimalen Bedingungen auf die kommenden Turniere vorzubereiten, der Unterricht ist einfach super“ freute sich die 21-jährige Victoria Venherm. Auch der den Lehrgang abschließende Unterricht brachte viele neue Erkenntnisse, denn erstmals in diesem Jahr ging es zum „Finale“ über einen kompletten Spring-Parcours. „Die Reiter und Pferde sind fit, die Saison kann beginnen“ lautete das positive Fazit von Fink.